

Im Zentrum für Lehrer\*innenbildung (ZfLB) der Universität Vechta werden neben der Weiterentwicklung des Lehramtsstudiums, der Koordination der lehramtsbezogenen Praktika und der Gestaltung von Lehrkräftefortbildungen Service Learning-Projekte mit Studierenden und Schüler\*innen mit Migrations- bzw. Fluchtgeschichte angeboten. Im Rahmen des Projekts „NETWORK reloaded: Begegnungen schaffen – Sprache fördern – voneinander lernen“ (Weiterführung des Projekts [NETWORK](#)), das vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) gefördert wird, ist zum 01.10.2025 eine Stelle zu besetzen als

## **Wissenschaftliche Mitarbeiter\*in**

Entgeltgruppe 13 TV-L /Teilzeit 75 % (eine Steigerung auf 100% wird angestrebt)

Die Projektlaufzeit ist bis zum 30.09.2028 vorgesehen. Die Bewilligungen des MWK beziehen sich jedoch nur auf einzelne Kalenderjahre, sodass ein Arbeitsvertrag immer nur befristet über diesen jeweiligen Zeitraum geschlossen werden kann.

### **Ihre Aufgaben**

- Durchführung von Lehrveranstaltungen zur sprach- und migrationssensiblen Qualifizierung von (Lehramts-)Studierenden mit Theorie- und Praxisanteilen (Service Learning)
- Zusammenarbeit mit schulischen und außerschulischen Kooperationspartner\*innen sowie Netzwerkarbeit
- Erarbeitung einer Handreichung zur datenschutzkonformen Nutzung von KI im Kontext von Sprachmittlung
- Projektkoordination (u.a. Öffentlichkeitsarbeit, Transferaktivitäten, Projektmanagement).

### **Wir bieten Ihnen**

- eine anspruchsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit im öffentlichen Dienst in einem gesellschaftlich hoch relevanten Themenfeld
- die Möglichkeit, Ihre eigenen Vorstellungen aktiv in die Projektgestaltung einzubringen
- attraktive, flexible Arbeitsbedingungen zur Vereinbarkeit von familiären Aufgaben und beruflichen Verpflichtungen.

### **Ihr Profil**

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master) im Fach Germanistik, Deutsch als Zweitsprache, Erziehungswissenschaften oder in vergleichbaren Fächern
- Didaktische Qualifikation
- Kenntnisse im Kontext Mehrsprachigkeit, Migrationspädagogik und Rassismuskritik sowie Umgang mit heterogenen Lerngruppen sind vorteilhaft
- Erfahrung in der Projektkoordination ist wünschenswert.

Für weitere Auskünfte stehen Dr.in Anna-Theresia Decker (E-Mail: [anna.decker@uni-vechta.de](mailto:anna.decker@uni-vechta.de), Tel. 04441-15770) und Dr.in Kirsten Rusert (E-Mail: [kirsten.rusert@uni-vechta.de](mailto:kirsten.rusert@uni-vechta.de), Tel. 04441-15589) zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Bewerbung (Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 25/22/ZfLB** per E-Mail (zusammengefasst in einer einzelnen PDF-Datei) bis zum 15.06.2025 an:

**Präsidium der Universität Vechta**  
**[bewerbung@uni-vechta.de](mailto:bewerbung@uni-vechta.de)**

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.